

presse

Bund-Länder-Zusammenarbeit beim Tierschutz muss ausgeweitet werden

Wilhelm Priesmeier, Sprecher der Arbeitsgruppe Ernährung und Landwirtschaft;

Christina Jantz, Tierschutzbeauftragte:

Die SPD-Bundestagsfraktion begrüßt, dass heute erstmals die Staatssekretäre von Bund und Ländern gemeinsam im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft tagen, um ihre Tierschutzaktivitäten abzustimmen. Die Zusammenarbeit muss in Zukunft enger werden, um den Tierschutz in Deutschland nachhaltig voranzubringen.

„Sowohl im Bund als auch in den Ländern gibt es viele Initiativen und Programme, um den Tierschutz in der landwirtschaftlichen Nutztierhaltung zu fördern. Diese Programme müssen aufeinander abgestimmt werden. Eine bessere und enge politische Zusammenarbeit ist notwendig. Nur so kann mehr Tierschutz in der landwirtschaftlichen Nutztierhaltung umgesetzt werden.“

Daher ist es gut, dass das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft eine erste Sitzung der Staatssekretäre von Bund und Ländern zum Tierschutz durchgeführt hat. Die SPD-Bundestagsfraktion wird diesen Austausch auch in Zukunft unterstützen. Ziel muss mehr Tierschutz sein.“